

Schilder realistisch simulieren



Das Photoshop-o-meter

Welche Photoshop-Version benötige ich für diesen Beitrag?



Was Sie in diesem Abschnitt lernen:

- Wie bereite ich die Erstellung eines Metallschildes vor?
- Wie lege ich Platte und Rahmen an?
- Wie integriere ich Text?
- Wie simuliere ich die Prägung und Spiegelungen?
- Wie realisiere ich eine emaillierte Oberfläche?
- Wie vektorisiere ich eine Pixel-Bildvorlage möglichst präzise?
- Wie lege ich mehrfarbige Schilder an?



Alle Übungsdateien für diesen Beitrag erhalten Sie als kostenlosen Download: www.mev.de/pdf/...

1 Die realistische zweidimensionale Simulation eines dreidimensionalen, geprägten und emaillierten Blechschildes – hier mit dem Bundesadler. Wie Sie solche Simulationen erstellen, erfahren Sie in diesem Beitrag.

■ Textschild erstellen

Wie lege ich den Rahmen für ein Metallschild an?

In dieser Ausgabe von „Photoshop Aktuell“ haben wir uns bereits ausführlich mit dem Thema „Pfade“ befasst. Das Erstellen und Verwalten von Pfaden sollte deshalb kein Problem mehr für Sie sein. In diesem Beitrag erfahren Sie nun einiges über die praktische Anwendung von Pfaden und Vektoren in Photoshop.

Sie lernen dabei vor allem die Formebenen kennen – die ideale Verbindung zwischen formgebenden Vektoren und pixelbasiertem Inhalt. Sie werden sehen, wie einfach Sie mit diesen Photoshop-Werkzeugen ansprechende Designs erstellen können, die keineswegs technisch und künstlich aussehen.

Beginnen Sie mit einem einfachen Textschild aus geprägtem Metall. Legen Sie dazu eine neue Photoshop-Datei an („DATEI > NEU...“) und übernehmen Sie die Einstellungen vom Screenshot **2**.

Beginnen Sie mit dem Rahmen des Schildes. Aktivieren Sie das Abgerundetes-Rechteck-Werkzeug mit „Pfade“ in der Optionleiste. Definieren Sie einen RADIUS

Praktische Anwendung von Pfaden

Formebenen

2 Die Einstellungen für die neue, noch leere Photoshop-Datei

